

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die nachfolgenden AGB regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen der

Avoxa – Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH
Carl-Mannich-Straße 26
65760 Eschborn

vertreten durch:

Metin Ergül
Peter Steinke

Registereintrag:

Eintragung im Handelsregister.
Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Registernummer: HRB-9085

Umsatzsteuer-ID:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE114109120

Tel. +49 6196 – 928 830
besucher@expopharm.de)

(im Folgenden „Veranstalter“)

und den Kunden hinsichtlich dem Erwerb von Eintrittskarten und Dienstleistungen zur Messeveranstaltung expopharm 2022 (im Folgenden „Veranstaltung“).

1. Dienstleister und Geltungsbereich und Online-Streitbeilegung

- 1.1 Die vertragliche Bindung in Bezug auf die Veranstaltung und den Verkauf bzw. Kauf der Tickets kommt ausschließlich zwischen Veranstalter und Besuchern zustande. Die Firma Go. Control GmbH, Felix-von-Gruner-Str. 18, 61184 Karben, (im Folgenden „Dienstleister“) handelt ausschließlich als gewerblicher Vertreter, der im Namen und auf Rechnung des Veranstalters handelt und in dessen Auftrag den Kaufvertrag abwickelt. Der Dienstleister haftet aus diesem Grund insbesondere nicht für eine Insolvenz des Veranstalters oder den Ausfall der Veranstaltung.
- 1.2 Mit seiner Bestellung erkennt der Besucher vorliegende AGB als verbindliche ausschließliche Vertragsgrundlage für den Erwerb von Tickets zur expopharm 2022 wie die Teilnehmerbedingungen für den Zugang und Aufenthalt auf der – expopharm 2022 – im Zeitraum vom 14.-17.09.2022 in München als Grundlage des Erwerbs von Tickets. als Vertragsgrundlage an.
- 1.3 Die aktuellen AGB wie die Teilnehmerbedingungen für den Zugang und Aufenthalt auf der – expopharm 2022 – im Zeitraum vom 14.-17.09.2022 in München werden dem Kunden mit der Bestellbestätigung übermittelt. Abrufbar sind die Bedingungen jederzeit unter www.expopharm.de/teilnahmebedingungen.
- 1.4 Für Verbraucher:
Die Europäische Kommission stellt auf <http://ec.europa.eu/odr> eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Verbrauchern gibt dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit ihrer Online-Anmeldung zum Vergabetag zunächst ohne die Einschaltung eines Gerichts zu klären. Die E-Mailadresse des Veranstalters lautet **besucher@expopharm.de**.

Der Veranstalter ist immer bemüht, eventuelle Meinungsverschiedenheiten einvernehmlich beizulegen. Darüber hinaus hat er sich entschieden, nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Hierzu ist er auch nicht verpflichtet.

2. Begriffsbestimmung, Abtretung

- 2.1 Kunden sind für uns alle Privat- und Geschäftskunden, die die Voraussetzungen nach Ziffer 3. vorliegender Bedingungen erfüllen.
- 2.2 Soweit wir nachfolgend von Unternehmer sprechen, sind solche im Sinne des § 310 Abs. 1 BGB darunter zu verstehen. Soweit für solche Unternehmer ergänzende oder gesonderte Bedingungen gelten, haben wir dies kenntlich gemacht.
- 2.4 Wir sind berechtigt, die Ansprüche aus unseren Vertragsbeziehungen abzutreten.

3. Zugelassene Kunden, Registrierung und Ticket

Der Verkauf von Tickets wie der Zugang zur Messe ist natürlichen Personen folgender Berufsgruppen vorbehalten: Apotheker, Apotheker, Ärzte, Pharmazieingenieure, PTA, Pharmaziestudierende, Pharmazeuten im Praktikum, Angehörige anderer akademischer Heilberufe, Healthcare-Professionals, Ausstellern, ferner Mitarbeitern und Vertretern teilnehmender Partner und Sponsoren wie vom Veranstalter eingeladene Personen.

Jeder Kunde ist verpflichtet, sämtliche bei der Registrierung abgeforderten Daten anzugeben. Zusätzlich hat jeder Kunde ein Passwort und einen Benutzernamen anzugeben. Für den Schutz der Daten ist der Kunde verantwortlich. Wird dem Kunden eine unerlaubte Nutzung der Daten bekannt, hat er dies unverzüglich der Hotline (Tel. +49 6196 – 928 830, besucher@expopharm.de) zu melden.

4. Vertragsschluss

- 4.1 Unsere Angebote sind freibleibend, solange sie nicht zum Gegenstand einer Vereinbarung werden.
- 4.2 Mit der Präsentation unserer Waren oder unserer Leistungen in Prospekten, Katalogen, Newslettern, Warenlisten oder auf Messen wie sonstigen Verkaufsausstellungen oder in unseren Online-Auftritten und der Einräumung der Möglichkeit zur Bestellung oder dem Kauf ist daher grundsätzlich noch kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages unsererseits verbunden. Mit der Bestellung oder dem Auftrag erklärt der Kunde verbindlich, das jeweilige Produkt erwerben oder unsere Leistungen in Auftrag geben zu wollen.
- 4.3 Soweit wir das Angebot nicht sofort annehmen, sind wir berechtigt, dass in der Bestellung oder im Auftrag liegende Vertragsangebot innerhalb von zwei Wochen nach Eingang bei uns anzunehmen.

Ein verbindlicher Vertrag kommt zustande, wenn wir die Bestellung oder den Auftrag schriftlich annehmen – Auftragsbestätigung - oder die Waren an den Kunden ausliefern oder übergeben. Ausgenommen hiervon sind Sofortzahlungen über PayPal; hier kommt ein Vertrag mit der Zahlung zustande.
- 4.4 Eine sofortige Bestätigung des Zugangs einer Bestellung oder eines Auftrags stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung oder des Auftrages dar. Die Zugangsbestätigung kann mit der Annahmeerklärung verbunden werden.
- 4.5 Der Vertragstext von uns gespeichert und dem Kunden auf Verlangen nebst den

vorliegenden Geschäftsbedingungen per E-Mail zugesandt.

- 4.6 Erfolgt eine Zahlung des Kunden über Vorkasse oder auf Rechnung, kommt erst mit dem Zahlungseingang bei uns ein Vertrag zustande. An das Angebot zum Vertragsschluss sind wir für 14 Tage gebunden, spätestens aber 5 Werktage vor Veranstaltungsbeginn muss der Zahlungsbetrag auf dem benannten Konto erfolgt sein.
- 4.7 Bei Nicht-Zahlung von Rechnungsbeträgen sind wir zur Sperrung des Zutritts zur Veranstaltung berechtigt.
- 4.8 Ein Weiterverkauf von Tickets an Dritte oder der Handel mit Tickets ist untersagt. Bei nicht rechtmäßiger Nutzung eines Tickets können wir oder unser Dienstleister das Ticket ungültig machen.

5. Prüfung der Auftragsbestätigung

- 5.1 Schriftliche Auftragsbestätigungen sind unverzüglich nach Übersendung zu prüfen und etwaige Abweichungen von der Bestellung oder dem Auftrag sind uns unverzüglich mitzuteilen.

für Unternehmer zusätzliche Regelung:

- 5.2 Beinhaltet die Auftragsbestätigung einen ausdrücklichen Hinweis auf eine Abweichung von der Bestellung oder dem Auftrag, hat der Unternehmer der Bestätigung unverzüglich schriftlich zu widersprechen.
- 5.3 Etwaige von uns aufgrund fehlender oder verspäteter Rüge bzw. Widerspruchs des Unternehmers nutzlose getätigte Aufwendungen oder hierdurch entstehende Schäden sind vom Unternehmer zu tragen. Der Unternehmer ist berechtigt, nachzuweisen, dass wir durch seine fehlende oder verspätete Rüge keine nutzlosen Aufwendungen getätigt bzw. uns kein oder ein geringer Schaden entstanden ist.

6. Preise und Versandkosten

- 6.1 Von uns ausgezeichnete Preise sind Endpreise in Euro inklusive der jeweils gültigen Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe – derzeit in Deutschland in Höhe von 19% -.
- 6.2 Hinzu können eventuell Versandkosten Hierauf werden Sie vor Abschluss Ihrer Bestellung hingewiesen.

7. Zahlung, Verzug, Aufrechnung/Zurückbehaltungsrecht

- 7.1 Die Abwicklung des Inkassos wird durch den Dienstleister vorgenommen. Die Zahlung der Rechnungen erfolgt ausschließlich auf das Konto des Dienstleisters. Zahlungen über Kreditkarteneinzug oder PayPal erfolgen auf das Konto des Dienstleisters Firma Go. Control GmbH, Felix -von-Gruner-Str. 18, 61184 Karben.
- 7.2 Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, steht uns ein Verzugszins nach den gesetzlichen Vorschriften zu. Die Höhe des Verzugszinses variiert danach, ob es sich beim Schuldner um einen Verbraucher oder um einen Unternehmer handelt.
- 7.3 Befindet sich der Kunde uns gegenüber mit Zahlungsverpflichtungen im Verzug, so werden alle bestehenden Forderungen gegen den Kunden sofort zur Zahlung fällig, unabhängig davon, ob dieses aufgrund der Vereinbarung oder unserer AGB bereits zur Zahlung fällig ist.
- 7.4 Eine Aufrechnung durch unseren Kunden mit Gegenansprüchen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts durch den Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn, es beruht auf demselben

Vertragsverhältnis oder die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

8. Lieferung

- 8.1 Die Lieferung von Eintrittskarten erfolgt per E-Mail an die vom Kunden bei der Registrierung angegebene E-Mail-Anschrift. Der Kunden erhält die Eintrittskarte im PDF-Format zum Selbstaussdrucken.
- 8.2 In begründeten Ausnahmefällen kann ein Versand von Eintrittskarten an die von Ihnen angegebene Lieferanschrift erfolgen. Liefertermine gelten, wenn nichts anderes vereinbart, als freibleibend. Bei verspäteter Lieferung führt die schriftliche Mahnung des Kunden zum Verzug, wobei uns eine angemessene Nachfrist einzuräumen ist.
- 8.3 Macht höhere Gewalt (Naturkatastrophen, Krieg, Bürgerkrieg, Terroranschlag, Streik, Pandemie) die Lieferung oder eine sonstige Leistung dauerhaft unmöglich, ist unsere Leistungspflicht ausgeschlossen, es sei denn wir haben den Eintritt verschuldet. Bereits gezahlte Beträge werden unverzüglich erstattet.
- 8.4 Verspätungen aufgrund höherer Gewalt jeder Art, unvorhersehbaren Betriebs-, Verkehrs- oder Versandstörungen, Lockdowns in Folge von Pandemischen Lagen, Feuerschäden, Überschwemmungen, unvorhersehbaren Arbeitskräfte-, Energie, Rohstoff- oder Hilfsstoffmangel, Streiks, Aussperrungen, behördlichen Verfügungen oder anderer von uns nicht zu vertretende Hindernisse, welche die Herstellung oder den Versand (teilweise) verzögern, verhindern oder wirtschaftlich unzumutbar werden lassen, sind für die Dauer und Umfang der Störung sowie einer Übergangszeit nach Beendigung der Störung hinzunehmen, es sei denn, der Eintritt wäre uns vor Vertragsschluss bekannt gewesen.

Bis zur Beendigung der Störung ist die leistungspflichtige Partei von der Verpflichtung zur (Teil-) Lieferung befreit. Die Vertragsparteien verpflichten sich, ihm Rahmen des Zumutbaren unverzüglich die erforderlichen Informationen zu geben und ihre Verpflichtung den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen.
- 8.5 Wird bei Eintritt eines Falles nach Ziffer 8.5 die Verpflichtung zur Lieferung unzumutbar oder auf eine Sicht von vier Monaten unmöglich, können die Parteien ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten, ohne dass Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden können.
- 8.6. Bezieht sich die Verspätung nur auf einen Teil der Lieferung, sind wir zur Lieferung und der Kunde zur Abnahme des nicht von der Verspätung betroffenen Teils der Lieferung verpflichtet. Der Kunde kann die Abnahme der Teilleistung verweigern, wenn er darlegt, dass die Teillieferung ohne Lieferung der übrigen Produkte für ihn ohne wirtschaftlichen Nutzen ist. Nimmt der Kunde trotz dessen die Teillieferung an, kann er sich im Nachhinein nicht mehr darauf berufen, dass die Teillieferung für ihn ohne wirtschaftlichen Nutzen war.
- 8.7 Im Falle des Rücktritts haben sich die Vertragsparteien unverzüglich dasjenige zurückzugewähren, was sie von der anderen Vertragspartei erhalten haben.

9. Stornierung

Stornierungen von Eintrittskarten ist nur bis Beginn der Veranstaltung möglich. Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucher (vgl. nachfolgende Ziffer 15.) bleibt hiervon unberührt.

10. Technische Anforderungen zum Ausdruck der Eintrittskarte

Der Ausdruck der Eintrittskarte erfordert die Installation eines Acrobat-Reader auf dem verwendeten PC/Mac und Verwendung eines handelsüblichen Windows-/Mac-Druckers. Eine gültige Eintrittskarte hat mindestens eine 300dpi-Auflösung aufzuweisen und darf nicht in „Economy-Qualität“ gedruckt sein. Verwendung von weißem Papier im Format A4/Letter.

Der Ausdruck muss in Originalgröße (100%) erfolgen.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass der auf der Eintrittskarte befindliche Barcode weder beim Ausdruck noch zu einem späteren Zeitpunkt verwischt oder beschädigt wird.

11. Verlust von Eintrittskarten

Bei Verlust einer Eintrittskarte sendet der Veranstalter dem Kunden eine Ersatzeintrittskarte bzw. einen entsprechenden Gutschein zu, wenn der Kunde dem Veranstalter vor Messebeginn den Verlust per E-Mail oder Telefax unter Angabe der Auftragsbestätigungsnummer sowie seines Namens und seiner Adresse mitteilt.

Die als verloren gemeldete Karte wird gesperrt. Mit der gesperrten Eintrittskarte ist ein Zutritt zu der Veranstaltung nicht mehr möglich.

12. Geltung der Eintrittskarten als Fahrausweise

Zur expopharm gelten die ausgedruckten Eintrittskarten für den jeweiligen Zeitraum als Sonderfahrausweise für Hin- und Rückfahrt im öffentlichen Nahverkehr München. Beim Erwerb einer Tageskarte muss der Tag bestimmt werden an dem das expopharm Ticket als Fahrausweis gelten soll. Dauerkarten gelten während des gesamten Veranstaltungszeitraums als Hin- und Rückfahrkarte zur expopharm.

Gutscheinodes, die Online-Einlösung von Eintrittskarten dienen, sowie Tickets für Abendveranstaltungen und Abholscheine für Kataloge gelten in diesem Sinne nicht für die Fahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr.

13. Haftung und Gewährleistung

- 13.1 Die Gewährleistung und Haftung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit nicht nachfolgend etwas Anderes geregelt ist.
- 13.2 Die Haftung auf Schadensersatz wegen des Ersatzes von Sach- und Vermögensschäden, die nicht an der Kaufsache selbst eingetreten sind, ist auf Fälle vorsätzlichen und/oder grob fahrlässigen Handelns beschränkt.
- 13.3 In den übrigen Fällen haftet der Veranstalter für Sach- und Vermögensschäden, die nicht an der Kaufsache eingetreten sind, nur bei der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten. Die Haftung beschränkt sich insoweit auf den vorhersehbaren typischen Vertragsschaden. Eine Haftung für vertragsuntypische mittelbare oder Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- 13.4 Soweit die Haftung des Veranstalters beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung aller Personen, deren Verhalten dem Veranstalter zugerechnet werden kann.
- 13.5 Der Veranstalter übernimmt für die Richtigkeit der in ihrem Internetauftritt wiedergegebenen Daten keine Gewähr.
- 13.6 Das Angebot des Veranstalters zum Erwerb von Eintrittskarten und Katalogen über das Internet entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung, sich rechtzeitig und umfassend über die einschlägigen Einreisebestimmungen in die Bundesrepublik Deutschland, insbesondere auch über die eventuelle

Erforderlichkeit eines Visums zu informieren. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden und sonstige Nachteile, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Bestimmung für den Kunden ergeben könnten.

- 13.7 Haftungsbeschränkung gelten nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

14. Bildrechte, Marken – Lizenzen

14.1 Alle Bildrechte liegen bei uns, unseren Lieferanten oder unseren Partnern. Eine Verwendung ohne ausdrückliche Zustimmung ist nicht gestattet,

14.2 Kunden sind ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht berechtigt, unsere Marken oder die Marken von Lieferanten oder Partnern zu verwenden.

15. Gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher

- 15.1 Schließen Sie **als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB** mit uns ein Rechtsgeschäft und wurde dieses außerhalb unserer Geschäftsräume im Sinne des § 312 b BGB geschlossen oder handelte es sich nach § 312 c BGB um einen Fernabsatzvertrag, d.h. der Unternehmer oder eine in seinem Namen handelnde Person und der Verbraucher verwenden für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel, steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses und nach Erhalt der Eintrittskarte wie dieser Belehrung. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Avoxa - Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH

Apothekerhaus Eschborn

Carl-Mannich-Straße 26, 65760 Eschborn

Telefon: +49 6196 928 - 410

E-Mail: besucher@expopharm.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

- 15.2 Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen nach § 312 g Absatz 2 BGB, insbesondere nicht bei einem Rechtsgeschäft über die Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (§ 312 g Absatz 2 Ziffer 1 BGB) oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum schnell überschritten würde (§ 312 g Absatz 2 Ziffer 2 BGB).

16. Anwendbares Recht, Vertragssprache

Der zwischen Ihnen und uns abgeschlossene Vertrag unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter ausdrücklichem Ausschluss des UN-Kaufrechts und kollisionsrechtlicher Bestimmungen des deutschen Rechts. Vertragssprache ist Deutsch.

17. Gerichtsstand für Unternehmer als Vertragspartner

Ausschließlicher Gerichtsstand ist nach unserer Wahl der Sitz unserer Gesellschaft oder Frankfurt/Main. Daneben sind wir auch berechtigt, den Unternehmer an seinen Geschäftssitz zu verklagen.

Stand: Juni 2022

Muster-Widerrufsformular

[Ihr Name]

[Ihre Straße und Hausnummer] [Postleitzahl und Ort]

[ggfs. Ihre Telefonnummer] [ggfs. Ihre E-Mail-Adresse]

Avoxa - Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH
Apothekerhaus Eschborn
Carl-Mannich-Straße 26
65760 Eschborn

Widerruf des Kaufvertrages / des Bestellauftrages [Vertragsnummer / Bestellnummer einfügen] vom [Datum einfügen], Kundennummer [bitte einfügen]

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit mache ich von meinem Widerrufsrecht Gebrauch und sende Ihnen [bitte die zurückzusendenden Waren einfügen] aus dem oben genannten Kaufvertrag zurück.

Bitte erstatten Sie den von mir entrichteten Kaufpreis in Höhe von [Kaufpreis einfügen] bis spätestens [Datum 14 Tage nach Rücksendungsdatum einfügen] auf folgendes Konto zurück:

Kontoinhaber [bitte einfügen] Kontonummer [bitte einfügen] Bankleitzahl [bitte einfügen] [Name der Bank einfügen]

Mit freundlichen Grüßen

[eigenhändige Unterschrift]